

Theorie-Tagung 2012

Vergleichende Didaktik und Curriculumforschung: nationale und internationale Perspektiven

Call for Papers

20.-22.03.2013

Universität Leipzig

Zahlreiche bilanzierende Darstellungen zur Entwicklung der Didaktik und der Curriculumforschung demonstrieren eine beachtliche Vielfalt der Ansätze, bemängeln jedoch deren Fragmentierung. Dies gilt für den internationalen Diskurs im besonderen Maße. In der Lehrplanforschung entstehen neue Fragen vor dem Hintergrund aktueller Veränderungen der administrativen Steuerung (z.B. Bildungsstandards) bzw. zunehmender Gestaltungsmöglichkeiten auf der Ebene der Einzelschule. Die Darstellungen der einzelnen didaktischen Ansätze bzw. der Ansätze der Curriculumentwicklung enthalten bestenfalls eine punktuelle Abgrenzung gegenüber anderen (alternativen) Ansätzen, der kriterienorientierte systematische Vergleich (wissenschaftstheoretische, anthropologische und lerntheoretische Annahmen sowie Annahmen über institutionelle Rahmenbedingungen, zentrale Aussagen über die Gestaltung des Unterrichts, angenommene und nachgewiesene Wirkungen etc.) wird dagegen eher selten vorgenommen. Das zentrale Anliegen der Tagung besteht darin, das Potential eines solchen expliziten und systematischen Vergleichs für die Entwicklung der Didaktik und für die Curriculumentwicklung zu prüfen. Vergleichende Didaktik umfasst Vergleiche von didaktischen Konzeptionen und Praktiken (u.a. Ansätze in der Allgemeinen Didaktik, Fachdidaktiken, nationale didaktische Traditionen). Mit dem Bezug auf die Curriculumforschung wird die Anschlussfähigkeit an die Diskussion der 1960er und 1970er Jahre sowie an die internationale, vor allem englischsprachige, Forschung hergestellt; ferner soll die aktuelle Diskussion über Spannungen zwischen schulinternen Curricula, Lehrplänen und Bildungsstandards berücksichtigt werden.

Gegenstand der Tagungsbeiträge sollen theoretische und empirische vergleichende Analysen in folgenden Bereichen sein:

- systematische Gegenüberstellung der (neueren) Ansätze innerhalb der Allgemeinen Didaktik, ggf. auch der didaktischen Ansätze in unterschiedlichen Fachdidaktiken;
- systematische Gegenüberstellung von Lehrplänen und Kerncurricula sowie der administrativen Praktiken der Lehrplanentwicklung in den Bundesländern und international;
- systematische Gegenüberstellung von einzelschulspezifischen didaktischen Konzeptionen (darunter auch an Reformschulen) bzw. von schulspezifischen Bedingungen, Vorgehensweisen und Ergebnissen der Curriculumentwicklung und ihre Reflexion im Kontext der Schulforschung;
- internationaler und interkultureller Vergleich der didaktischen Ansätze und der Curricula.

Organisation

Symposien beinhalten zwei bis vier Vorträge, den Beitrag eines Diskutanten sowie eine vertiefte Diskussion mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Tagung. Das Symposium ist mit einer kurzen inhaltlichen Konzeption (bis 2000 Zeichen) und der Auflistung der Vorträge anzumelden.

In **Paper-Sessions** sind drei bis vier Einzelvorträge (ca. 15 Minuten mit einer Diskussion im Anschluss) geplant. Die Paper-Sessions werden von einem Moderator geleitet. Die Beiträge sind mit einem kurzen Abstract (ca. 750 Zeichen) anzumelden.

In den **Poster-Sessions** werden die Poster im Rahmen einer mündlichen Präsentation (ca. 5-7 Minuten) vorgestellt.

Es ist ein Anliegen der Veranstalter, dass in den Symposien und in den Paper-Sessions ausreichend Zeit für Diskussionen eingeplant wird.

Nachwuchswissenschaftler werden nachdrücklich ermutigt, Symposien und Einzelbeiträge anzumelden.

Die Vorträge können in Deutsch oder Englisch gehalten werden. Insbesondere für international zusammengesetzte Arbeitsgruppen empfiehlt sich Englisch als Arbeitssprache.

Eine Publikation der Tagungsergebnisse ist geplant.

Anmeldung

Die Formulare für die Anmeldung der Beiträge und für die Anmeldung zur Tagung sowie weitere relevante Informationen werden auf der Tagungs-Homepage veröffentlicht: <http://www.erzwiss.uni-leipzig.de/component/content/article?id=141>

E-Mail: vergleichende.didaktik2013@uni-leipzig.de

Deadlines:

Anmeldung der Symposien und der Einzelbeiträge: 08.01.2013

Information über die Aufnahme in das Tagungsprogramm: 10.02.2013

Anmeldung zur Tagung und Überweisung des Tagungsbeitrags: 01.03.2013

Aus Planungsgründen wäre es wünschenswert, wenn Sie Ihr Symposium/Ihren Beitrag mit dem vorläufigen Titel (ohne Abstract) bis Mitte November per E-Mail (vergleichende.didaktik2013@uni-leipzig.de) ankündigen würden.

Tagungsgebühr: 50 Euro; ermäßigt: 25 Euro (Doktoranden, wissenschaftliche Mitarbeiter auf halben Stellen, Arbeitssuchende)

Wir würden uns sehr freuen, Sie auf der Tagung begrüßen zu können!

Prof. Dr. Anatoli Rakhkochkine (Universität Leipzig) (Tagungsleitung), Prof. Maria Hallitzky (Universität Leipzig), Prof. Barbara Koch-Priewe (Universität Bielefeld), Dr. Makhabbat Kenzhegaliyeva (Universität Leipzig), Jan Christoph Störtländer (Universität Bielefeld)